

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Herausgeber: Emanzipation
Band: 12 (1986)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

emanzipation

Die Zeitung für die Sache der Frauen

- * kämpferisch, informativ, unterhaltend
- * kämpft gegen die Diskriminierung der Frauen
- * berichtet über die Frauenbewegung im In- und Ausland
- * erscheint 10x im Jahr mit 28 Seiten

Einzelnummer	Fr. 3.30
Abonnement	Fr. 30.--
Unterstützungsabo	Fr. 40.--
Solidaritätsabo	Fr. 50.--
Auslandabo in Europa	Fr. 40.--

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Wohnort _____

Unterschrift _____

Einsenden an: Emanzipation,
Postfach 187, 4007 Basel



AZ 4007 Basel, Pf 187

EMANZIPATION 3/86

Schweizerische
Landesbibliothek
3003 Bern

FRAUEN GEGEN GEN- UND REPRODUKTIONSTECHNOLOGIEN

2. OFRA Wochenende
am 18./19. April in Rombach bei Aarau

FRAUEN FÜR MUTTERSCHAFT OHNE ZWANG

Seit dem letzten nationalen Kongress der OFRA ist dies das zweite "Theorie-Wochenende", das uns den nötigen Raum geben soll, um über theoretische und grundsätzliche Fragen in bezug auf unsere Unterdrückung als Frauen und die zu entwickelnden Kampfmuster (im patriarchalischen Sprachgebrauch: Strategien) dagegen zu diskutieren bzw. entwickeln. Wir möchten dieses Wochenende in einem breiteren Rahmen durchführen und **Frauen** aus der **ganzen Frauenbewegung** dazu einladen.

Wir werden am Anfang Einführungsreferate zu folgenden Themen hören:

Am Samstag:

- Überblick über die Gentechnologie
- Die eugenischen Aspekte der Reproduktionstechnologien
- Die Natur der Reproduktionstechnologien

Am Sonntag:

- "Sterben die SchweizerInnen aus?" Neokonservative Ideologien und Interessen die dahinter stehen
- Fremd-/ Selbstbestimmung speziell beim Schwangerschaftsabbruch: Situation und Tendenzen in der Schweiz
- Selbstbestimmung über Gebärfähigkeit und Sexualität — Zusammenhänge, feministische Alternativen

Dieses Wochenende soll nicht nur für Spezialistinnen sein. Wir raten euch jedoch, neben der Dokumentation, die ihr bei erfolgter Anmeldung von der OFRA erhalten werdet, euch nach Möglichkeit zu informieren und ein bisschen einzulesen. Es gibt bereits verschiedene Publikationen zu Gen- und Reproduktionstechnologien. Vom Bonner-Kongress ist eine Dokumentation in Buchform erschienen, die Antigena in Zürich hat eine Doku zusammengestellt, die SAP hat eine Broschüre herausgegeben, die POCH hat eine angekündigt und nicht zuletzt, die März-Nummer der Emanzipation. Weiter hat die OFRA Zürich eine Dokumentation zu Schwangerschaftsabbruch geschrieben, die bezogen werden kann.

Datum: 19./20. April 1986
Ort: Aarau/Rombach, Jugendherberge Schäfergut
Vom Bahnhof Aarau aus mit Bus Nr. 1 oder 4 Richtung Küttigen/Biberstein, beim Restaurant Rombacherhof aussteigen.
Zeit: Ab 12 Uhr könnt ihr einziehen, Beginn: 14.00
Kosten: Fr. 48.— inkl. Unterkunft und Essen
Unkostenausgleich: d.h. die Reisespesen werden für alle gleich hoch sein

Anmeldung an: OFRA Basel, Lindenberg 23, 4058 Basel
(Tel. 061 / 32 11 56)

Achtung! Aus organisatorischen Gründen Anmeldefrist bis spätestens 7. April einhalten.